

tanz + theater machen stark!

Der Bundesverband Freie Darstellende Künste fördert lokale
Tanz- und Theaterprojekte mit Kindern und Jugendlichen

Fristen 2018

Verbündete suchen und
Projektidee einreichen!

Worum geht es?

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat das Programm »Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung« entwickelt. Der Bundesverband Freie Darstellende Künste ist einer der Programmpartner. Mit unserem Konzept **tanz + theater machen stark** fördern wir Projekte, bei denen Künstlerinnen und Künstler mit bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen zusammenarbeiten. Voraussetzung ist die Bildung lokaler Bündnisse.



Die Bündnisse

Ein Bündnis besteht aus mindestens drei Fachpartnern, die vor Ort gemeinsam ein Projekt erarbeiten und über einen längeren Zeitraum durchführen:

- + Ein Bündnispartner arbeitet professionell in einem (oder mehreren) Genres der Darstellenden Kunst: Tanz, Schauspiel, Figurentheater oder Performance; hier sind keine Grenzen gesetzt.
- + Ein weiterer Bündnispartner ist professionell im pädagogischen Bereich tätig. Er arbeitet regelmäßig mit bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen.
- + Das Bündnis vervollständigt ein dritter Fachpartner: ob Produktionszentrum, Jugendtreff oder auch die ortsansässige Handwerkskammer, Hauptsache er passt zum Projekt.

Alle Bündnispartner müssen juristische Personen (e.V., GbR, GmbH, etc.) sein. Eine Schule oder ein Kindergarten kann Fachpartner sein, darf aber keinen Antrag stellen.

Finanzierung

Die Finanzierung muss eine Vollfinanzierung sein, d.h. eine Förderung ist nicht mit anderen Zuwendungen kombinierbar! Wer für sein Projekt Geld von einer Kommune, einer Stiftung oder einem anderen Partner bekommt, kann nicht gleichzeitig über unser Programm gefördert werden. Je nach Programmphase gibt es Formate für kürzere oder längere Arbeitsprozesse. Daran orientieren sich auch die Fördersummen.

Im Detail ist alles zu den Formaten und der Förderung auf unserer Website www.darstellende-kuenste.de/tanz-theater-machen-stark erklärt.

Antragsfristen

Im Jahr 2018 können jeweils bis zum **15.02.2018**, zum **15.05.2018** und zum **15.10.2018** Projektskizzen eingereicht werden. Den Antrag stellt einer der Bündnispartner. Schulen, Kindertagesstätten und Kindergärten können keine Anträge stellen. Nach der Einreichfrist entscheidet eine Jury inhaltlich über die eingereichten Projektideen. Danach begleiten wir die erfolgreichen Anträge bis zur Bewilligung. Frühestmöglicher Projektbeginn ist voraussichtlich 01.04.2018 (Antragsschluss **15.02.2018**), 01.07.2018 (Antragsschluss: **15.05.2018**) und 01.01.2019 (Antragsschluss **15.10.2018**).

Das Projekt + seine Formate

Mit dem Programm wollen wir langfristiges Arbeiten unterstützen. Darum haben wir verschiedene Formate entwickelt, die in unterschiedlichen Phasen stattfinden. Jedes Projekt besteht aus mindestens zwei Formaten und sollte über einen längeren Zeitraum durchgeführt werden. So kann sich zum Beispiel an einen Workshop zur gemeinsamen Themenfindung ein Zeitraum mit regelmäßigen Probenzeiten anschließen.

Und wenn die Zusammenarbeit gut funktioniert, wird dann noch gemeinsam eine Inszenierung erarbeitet.

Noch Fragen?

Bei weiteren Fragen helfen zunächst fünf regionale Fachstellen weiter.

Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern:

Landesverband Freier Theater Brandenburg,
Ansprechpartner: Frank Reich, Tel: 0331 28 05 207,
buendnisse-nordost@darstellende-kuenste.de

Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen:

Thüringer Theaterverband,
Ansprechpartner: Mathias Baier, Tel: 03672 41 20 72,
buendnisse-ost@darstellende-kuenste.de

Bayern und Baden-Württemberg:

Landesverband Freie Tanz- und Theaterschaffende Baden-Württemberg, Ansprechpartner: Alexander Opitz
Tel: 07221 39 99 913, buendnisse-sued@darstellende-kuenste.de

Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland:

NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste,
Ansprechpartner: Harald Redmer, Tel: 0231 47 42 92 10,
buendnisse-west@darstellende-kuenste.de

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein:

Landesverband Freier Theater in Niedersachsen,
Ansprechpartnerin: Martina von Barga, Tel: 0511 35 35 486,
buendnisse-nord@darstellende-kuenste.de

Ausführliche Informationen und ein Leitfaden zur Antragstellung sind auf unserer Website www.darstellende-kuenste.de/tanz-theater-machen-stark zu finden.

Auskünfte erteilt natürlich auch die Bundesgeschäftsstelle. Per E-Mail an buendnisse@darstellende-kuenste.de schreiben oder unter 030 20 21 59 99 9 anrufen. Wir helfen gerne weiter.